

Insolvenzverfahren für Galeria eröffnet

Essen. Das Amtsgericht Essen hat Anfang April das Insolvenzverfahren für den angeschlagenen Warenhauskonzern Galeria Karstadt-Kaufhof GKK) eröffnet, wie aus einer am Dienstag veröffentlichten Mitteilung des Gerichts hervorging. Damit können nun die Gläubiger ihre Forderungen gegenüber der GKK-GmbH beim Insolvenzverwalter anmelden. Zum Insolvenzverwalter wurde Rechtsanwalt Stefan Denkhaus bestimmt, der bisher schon als vorläufiger Verwalter eingesetzt war. Sein Ziel sei, die Mieten zu reduzieren. Denkhaus strebe je nach Filiale eine Umsatzmiete von sieben bis elf Prozent an, bei besonders gut laufenden Geschäften etwas mehr. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/472584.insolvenzverfahren-für-galeria-eröffnet.html>